

Donnerstag, 27. März 1975

Blatt 776

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal:
(rosa)

Sozial- und Gesundheits-Notruf 63 11 77:
Rat und Hilfe zu den Osterfeiertagen
Sicherheit für die U-Bahn-Stationen
Favoriten: Flächenwidmungsplanung abgeschlossen
Der zweite Europäische Gemeindetag in Wien

Lokal:
(orange)

Die Verkehrsmaßnahmen in der kommenden Woche:
Umbau des Johann Nepomuk Berger-Platzes
Kahlenberg-Autobus verkehrt länger

Kommunal
International:
(rosa)

Persönliches Fernsehprogramm mit dem
Bildplattenspieler

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr, So.
14 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband

k o m m u n a l :

=====

sozial- und gesundheits-notruf 63 11 77:

rat und hilfe zu den osterfeiertagen

1 wien, 27.3. (rk) die stadt wien hat, um moeglichst rasch helfen zu koennen, einen zentralen sozial- und gesundheits-notruf eingerichtet. durch die wahl der rufnummer 63 11 77 ist der hilfesuchende direkt mit einem beamten verbunden, der ihm die noetigen auskuenfte geben beziehungsweise in dringenden faellen auch hilfeleistungen, durch verstaendigung der in frage kommenden stellen wie zum beispiel rettung, bettenzentrale, pflegeheim, aertzlicher wochenend- und feiertagsbereitschaftsdienst und seuchendienst, vermitteln kann. die fuer ploetzlich entstandene notsituation gedachte einrichtung wird auch zu den kommenden feiertagen in der zeit von 8 bis 20 uhr der wiener bevoelkerung zur verfuegung stehen. (zi)

0941

k o m m u n a l :

=====

sicherheit fuer die u-bahn-stationen

2 wien, 27.3. (rk) im sicherheitsplan fuer wien, den buergermeister leopold g r a t z im mai der oeffentlichkeit vorlegen wird, ist auch die sicherheit in den kuenftigen u-bahn-stationen, die schliesslich die groessten verkehrsknotenpunkte des oeffentlichen verkehrs in wien sein werden, beruecksichtigt. ueber anregung von stadtrat ing. fritz h o f m a n n wurden verhandlungen zwischen magistrat, verkehrsbetrieben und polizeidirektion aufgenommen. die bisherigen ergebnisse: in der unterirdischen u-bahnstation karlsplatz wird die polizei raemlichkeiten zur unterbringung eines eigenen wachzimmers erhalten. in diesem fuefgeschossigen verkehrsbauwerk werden in zukunft nicht nur die benuetzer von drei u-bahn-linien ''umgewaelzt'', sondern es dient auch als passage fuer die fussgaenger vom 1. in den 4. bezirk und umgekehrt. insgesamt werden nach den derzeitigen prognosen im tagesdurchschnitt 120.000 menschen den unterirdischen karlsplatz passieren.

ein weiteres wachzimmer soll in der u-bahn-station stephansplatz eingerichtet werden, die kuenftig etwa die gleiche frequenz wie der karlsplatz aufweisen wird. ueberdies ist der stephansplatz auch idealer standort fuer die polizeiliche ueberwachung der sich von hier ausbreitenden fussgaengerzonen. die details ueber das wachzimmer stephansplatz muessen freilich noch fixiert werden.

zwei weitere wuensche der polizei betreffen die kuenftigen verkehrsknoten praterstern und landstrasse: im bereich der s-bahnanlagen am praterstern befindet sich zwar derzeit ein wachzimmer, doch ist seine lage ueberaus unguenstig, so dass ein neues wachzimmer mit einer besseren erreichbarkeit angestrebt wird. im bereich des hauptzollamtes wiederum soll es nicht die u-bahn-station sein, die kuenftig einen stuetzpunkt der polizei beherbergen wird, sondern das wachzimmer wird aller voraussicht nach im neubau des marktgebaeudes untergebracht werden. (gt)

0944

k o m m u n a l :

=====

favoriten: flaechwidmungsplanung abgeschlossen

6 wien, 27.3. (rk) im rahmen der neufestlegung der flaechenwidmung in favoriten wurden nun die beiden letzten teilplaene von der favoritner bezirksvertretung einstimmig angenommen.

der neue flaechenwidmungs- und bebauungsplan fuer das gebiet zwischen gussriegelstrasse - inzersdorfer strasse - laxenburger strasse - dieselgasse - herzgasse - graffgasse soll - wie bezirksvorsteher emil f u c i k ausfuehrte - eine entwicklung zur kleinaemigen entmischung einleiten, die dann auch zu einer verbesserung der umweltbedingungen fuehren soll.

fuer jene gebietsteile, in denen die betriebliche nutzung vorherrscht, soll die widmung auf betriebsbaugebiet beziehungsweise geschaeftsviertel lauten, damit dort die betriebe gesichert und guenstige voraussetzungen fuer die betriebliche weiterentwicklung geschaffen werden koennen. fuer jene bereiche, die ueberwiegend wohngebiet sind, wird die widmung wohngebiet vorgeschlagen.

fuer die hofflaechen ist eine gaertnerische ausgestaltung vorgesehen, wobei allerdings auch die moeglichkeit zur errichtung unterirdischer garagen bestehen soll. was den so wichtigen naherholungsbedarf der bevoelkerung betrifft, so ist im neuen plan fuer die zukunft die erweiterung der parkanlage am paltramplatz bis zur inzersdorfer strasse vorgesehen.

auch an die verbesserung des ruhenden verkehrs wurde gedacht. im bereich der derzeit als kleingartengebiet genuetzten flaeche am friesenplatz wird durch eine zusaetzliche widmung die kuenftige errichtung einer tiefgarage unter der geplanten parkanlage moeglich sein.

der flaechenwidmungs- und bebauungsplan im gebiet zwischen laxenburger strasse - quellenstrasse - favoritenstrasse - troststrasse sieht ebenfalls massnahmen zur auflockerung und kleinaemigen entmischung vor. fuer den groessten teil dieses gebietes

./.

soll durch die widmung auf wohngebiet eine verbesserung der wohnverhaeltnisse erreicht werden. die gaertnerische gestaltung von hofflaechen und die errichtung von unterirdischen garagen dort, wo kein baumbestand ist, sind richtlinien des neuen plans.

die verbesserung des ruhenden verkehrs wird auch in diesem bereich angestrebt. neben der geplanten tiefgarage auf dem reumannplatz (u-bahn-endstation) soll fuer den kuenftigen bedarf an kfz-stellplaetzen im bereich troststrasse - senefeldergasse - hardtmuthgasse - leibnizgasse die moeglichkeit zur errichtung von mehrgeschossigen parkgaragen gegeben sein.

einen interessanten vorschlag gibt es fuer die davidgasse, die in zukunft die funktion einer sammelstrasse erfuellen wird. um dann die sicherheit der fussgaenger zu gewaehrleisten, will man entlang der davidgasse beiderseits arkaden ausbauen.

vom zentralen bezirkbereich favoritens soll im zuge der ettenreichgasse eine fussgaengerverbindung zur bruecke ueber die grenzackergasse und damit zu den erholungsgebieten im bereich des suedlichen wiener berges und des laaer berges geschaffen werden.

im zusammenhang mit einer entscheidenden verbesserung der sozialen infrastruktur im bereich der pflichtschulen, soll schliesslich der derzeit bestehende schulbauplatz in der leibnizgasse auf den gesamten baublock ausgedehnt werden.

diese neuen flaechenwidmungsplaene seien - wie bezirksvorsteher fucik erklaerte - fuer die zukunft favoritens von grosser bedeutung, weil sie die moeglichkeit bieten, die alte staedtebauliche substanz den modernen bezirksteilen im sueden favoritens anzupassen. (am)

k o m m u n a l :

=====

der zweite europaeische gemeindetag in wien

wien, 27.3. (rk) vom 2. bis 5. april findet in wien der europaeische gemeindetag statt. tagungsort: kongresszentrum in ober-laa. wien ist die einzige europaeische stadt, die vom veranstalter - dem rat der gemeinden europas - zum zweitenmal als tagungsort ausersehen wurde - fuer oesterreich und seine bundeshauptstadt sicherlich eine auszeichnung.

das hauptthema der diesjaehrigen konferenz ist der europaeischen einigung gewidmet. eine analyse soll klaeren, inwieweit sich die arbeit der regierung der einzelnen europaeischen laender mit den vorstellungen der gemeinden und regionen ueber die europaeische einigung deckt.

an der konferenz nehmen rund 2.500 delegierte und ehrengaeste, unter ihnen bundespraesident dr. rudolf kirchschlaeger, bundeskanzler dr. kreisky, spitzenvertreter der ewg und des europarates teil.

geehrte redaktion

fuer journalisten ist in der kurmittelhalle ein pressezentrum vorgesehen. gegen ende der tagung ist eine pressekonferenz ueber die ergebnisse der tagung im tourotel mit den teilnehmern dr. henry cravatte (praesident des rates der gemeinden europas), ddr. alois lugger (vizepraesident des rates der gemeinden europas), leopold gratz (obmann des oesterreichischen staedtebundes) und ferdinand reiter (praesident des oesterreichischen gemeindebundes) statt. (rp)

+++

k o m m u n a l i n t e r n a t i o n a l :

=====

persoenliches fernsehprogramm mit dem bildplattenspieler

7 wien, 27.3. (rk) tv-programme nach dem persoenlichen geschmack soll jeder in zukunft selbst zusammenstellen koennen: den bildplattenspieler, produkt ihrer zusammenarbeit, praesentierten zwei elektrofirmen vorige woche in new york.

fernsehserien, spielfilme, sportuebertragungen usw. auf bildplatten sollen ab herbst 1975 in den usa gekauft und auf einem kleinen zusatzgeraet zum fernsehapparat abgespielt werden koennen. ein laserstrahl tastet die plastikscheibe - sie laeuft dreissig minuten lang - optisch ab. der bildplattenspieler ist fuer farbe oder schwarz-weiss geeignet und wird rund 500 dollar kosten. die preise der bildplatten entsprechen jenen von langspielplatten: sie liegen zwischen zwei und zehn dollar.

ebenfalls in new york stellte eine weitere amerikanische firma ihr bildplattensystem vor. hier werden die filme nicht optisch, sondern durch einen saphir auf den bildschirm uebertragen. ein aehnliches system ist in der brd bereits auf dem markt. die spieldauer der platten betraegt allerdings nur zehn minuten, sie kosten zwischen zehn und 25 mark. das abspielgeraet ist um 1500 mark zu haben. (quelle: dpa) (hs)

0956

L o k a l :

=====

die verkehrsmassnahmen in der kommenden woche:

umbau des johann nepomuk berger-platzes

3 wien, 27.3. (rk) am 2. april wird mit dem umbau des johann nepomuk berger-platzes beziehungsweise eines teiles der in ihn einmuendenden strassen begonnen. die ersten arbeiten stellen neuverlegungen von strassenbahngleisen dar, wodurch eine sperre der ueberaus schmalen fesstgasse notwendig wird. gleichzeitig werden auch die ottakringer strasse und die neulerchenfelder strasse bei der einmuendung in den bergerplatz gesperrt. die gesamten umbauarbeiten werden voraussichtlich in verschiedenen etappen das ganze jahr 1975 ueberdauern.

es wurde ein umleitungssystem fuer den johann nepomuk berger-platz einvernehmlich mit allen dienststellen des magistrates, der kammer und der polizei festgelegt, dass fuer die ganze zeit des umbaes gelten wird. der durch die ottakringer strasse stadteinwaerts fliessende verkehr wird auf der route baldiagasse - arnethgasse - lorenz bayer-platz - blumberggasse zur ottakringer strasse zurueckgeleitet. in der gegenrichtung ist eine fixe umleitungsrouten fuer den verkehr aus der neulerchenfelder strasse und aus der ottakringer strasse durch die deinhardsteingasse, frauengasse, haslingerstrasse und gansterergasse zurueck zur ottakringer strasse eingerichtet. die umleitungsrouten haben die umkehrung einiger einbahnen zur folge und werden ueberdies durch drei provisorische lichtsignalanlagen abgesichert. (gt)

0946

l o k a l :

=====

kahlenberg-autobus verkehrt laenger

4 wien, 27.3. (rk) ab samstag, dem 29. maerz, taehrt auf der
autobuslinie 38s (grinzing - cobenzl - kahlenberg) bis auf weiteres
der letzte autobus von grinzing auf den kahlenberg um 21 uhr, von
kahlenberg nach grinzing um 21.20 uhr. (sti)

0947

s p o r t :

=====

sportangebot fuer rathaus-lehrlinge erweitert

5 wien, 27.3. (rk) auf grund des grossen interesses der rathauslehrlinge fuer den sport, hat sportstadtrat kurt h e l l e r eine erweiterung der sportaktionen angeregt.

derzeit laeuft fuer die rathauslehrlinge - es gibt fast 900 - in der wiener stadthalle ein konditionstrainingskurs. schon in kuerze sollen die lehrlinge auch auf der langlaufloipe sport betreiben. vom 14. april bis 23. juni wird jeweils montag im joegerbad ein schwimmkurs unter anleitung von fachkundigen trainern abgehalten.

mit beginn der schoenen jahreszeit werden die rathaus-lehrlinge auch auf einer freianlage fussballsport, kleinfeldhandball und leichtathletik betreiben koennen. (ka)

0949